



Spielpause: Die Sanierung der Sportaußenanlage des Blau-Weiß Aasee liegt derzeit noch auf Eis, der zusammengerollte Kunstrasen liegt ungenutzt neben dem Platz. Seit August hat sich hier nicht mehr viel getan.

Warten auf mehr Platz

Blau-Weiß Aasee zieht positive Bilanz 2008 / Probleme mit Sportaußenanlage

MÜNSTER • Die mehr als 2000 Mitglieder des SV Blau-Weiß Aasee warten. Darauf, dass die Stadt sich wieder bewegt. Denn seit August 2008 tut sich in Sachen Sanierung der Sportaußenanlage Aaseestadt nichts mehr. Nun hofft der Verein auf das gerade angebrochene neue Jahr 2009. Im vergangenen März hatten die Arbeiten begonnen, um dann laut Vereinsangaben wenige Monate später gestoppt zu werden.

Es habe „Zweifel an der Qualität der Elastiktragschicht“ gegeben, heißt es in einer Pressemitteilung. Seit-

dem habe sich auf der Anlage nichts getan, was insbesondere für die 20 Fußballmannschaften des Blau-Weiß Aasee ein Problem darstellt: Der nicht nutzbare Platz habe zu „erheblichen atmosphärischen Beeinträchtigungen des Vereinslebens“ geführt, das vereinseigene Bistro habe einen „massiven Verdienstausschlag“ verzeichnet.

Zuwachs

Im Vergleich zu den ins Stocken geratenen Sanierungsarbeiten haben sich die Mitgliederzahlen des Vereins im vergangenen Jahr weiterhin positiv entwickelt: 2035 Mitglie-

der hat Blau-Weiß Aasee dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen melden können. Das sind 210 mehr als 2007 (+ 11,5 Prozent). 1081 davon sind Frauen und Mädchen.

Die Wende in der Mitgliederzahlentwicklung hat nach Vereinsangaben im November 2005 mit der Eröffnung des Multifunktionshauses begonnen: Seitdem hätten sich mehr als 800 Menschen bei dem Verein angemeldet. Besonders gut angenommen würden die Sparte Gesundheitssport, das außersportliche Kursprogramm und andere „gesellige“ Veranstaltungen.

Knapp 60 Mannschaften stehen in der laufenden Saison im Liga-Spielbetrieb. Zu den größten Erfolgen zählen im Volleyball der Aufstieg der Herren I in die Verbandsliga sowie der Aufstieg der Damen II und der Herren II in die Bezirksliga.

Damenfußball

In der Sparte Fußball schaffen die Senioren erstmals seit 1981 wieder die Zwischenrunde der Hallenstadtmeyerschaften. Seit dem vergangenen Sommer gibt es bei Blau-Weiß Aasee nun sogar auch eine Damenfußballmannschaft.